

Presseinformation

6. Mai 2015

Neue Ausstellungen und Museumsaktivitäten

Von der Galerie im Turm in Baden bis zur Arena Nova in Wiener Neustadt

In der Galerie im Turm der Bezirkshauptmannschaft Baden läuft seit gestern, Dienstag, 5. Mai, die Ausstellung „Mutterbild“ von Sarah Iris Mang, in der sich die Künstlerin mit kulturellen und regionalen Implikationen des Mutterseins auseinandersetzt. Ausstellungsdauer: bis 17. Mai; Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Baden unter 02252/868 00-230.

Heute, Mittwoch, 6. Juni, wird um 19 Uhr im Langenzersdorf Museum die NÖART-Ausstellung „Gedachte Wirklichkeiten. Abstraktion in der Skulptur“ eröffnet. Zu sehen sind die Arbeiten von Herbert Albrecht, Wander Bertoni, Alfred Czerny, Peter Dörflinger, Judith. P. Fischer, Bruno Gironcoli, Alfred Haberpointner, Alois Heidel, Joachim Hoffmann, Oskar Höfinger, Rudolf und Talos Kedl, Hans Kupelwieser, Gabriele Kutschera, Gerhardt Moswitzer, Josef Pillhofer, Markus Redl, Florian Schaumberger und Barbara Szüts bis 7. Juni. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung unter 02244/3718; nähere Informationen bei NÖART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und <http://www.noeart.at/> bzw. <http://www.lemu.at/>.

Ebenfalls heute, Mittwoch, 6. Mai, wird um 18 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten die Ausstellung „Die Malerfamilie Tobner - Kunst aus drei Generationen“ mit Arbeiten aus den Nachlässen von Georg Valka, Josef Tobner sen. und Hilde Tobner sowie von Josef Tobner jun. eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 31. Mai; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum St. Pölten unter 02742/333-2643 bzw. 0664/610 02 86 und <http://www.stadtmuseum-stpoelten.at/>.

Die in Baden lebende chinesische Künstlerin Yusheng Zhao-Simperl widmet ihre neue Ausstellung im Kreativzentrum / Theater am Steg in Baden dem Thema „Wasser ist Leben“; eröffnet wird heute, Mittwoch, 6. Mai, um 19 Uhr. Gezeigt werden die als stiller Protest und liebevolle Hommage an Mensch und Natur konzipierten Arbeiten bis 17. Mai. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 14 bis 20 Uhr (14. Mai geschlossen). Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der

Presseinformation

Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-232, e-mail kultur@baden.gv.at und <http://www.baden.at/>.

Im Rollettmuseum in Baden wiederum werden heute, Mittwoch, 6. Mai, ab 19 Uhr zwei Katalogblätter des Museums zum Thema „Politik und Terrorismus in Baden 1933 - 1938" präsentiert: „Illegale politische Aktivitäten in Bezirk und Stadt Baden 1933 - 1938" von Clemens Andreasch und „Das Kruckenkreuz über der Kurstadt. Badener Gemeindepolitik 1933 - 1938" von Dominik Zgierski. Öffnungszeiten des RollettMuseums: täglich außer Dienstag von 15 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 02252/482 55, e-mail rollettmuseum-stadtarchiv@baden.gv.at und <http://www.baden.at/>.

Die diesjährige Sommersausstellung im Geburtshaus Oskar Kokoschkas in Pöchlarn trägt den Titel „Oskar Kokoschka. Ich und meine Welt - ich und meine Zeit" und fokussiert auf Schwerpunkte von Kokoschkas Zeit an der Kunstgewerbeschule über seine Bühnenentwürfe für das Theater, die Illustrationen eigener Dichtungen und seine zahlreichen Porträtdarstellungen bis zum Thema Oskar Kokoschka und die Frauen. Eröffnet wird morgen, Donnerstag, 7. Mai, um 19 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 26. Oktober; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kokoschka-Haus Pöchlarn unter 02757/7656, e-mail oskar.kokoschka@poechlarn.at und <http://www.oskarkokoschka.at/>.

Morgen, Donnerstag, 7. Mai, wird auch um 19 Uhr in der Blau-Gelben-Viertelsgalerie im Schloss Fischau die Ausstellung „Gesprächs:Stoff" eröffnet, für die Julia Scharinger-Schöttel multikulturelle Eindrücke zu farbintensiven Bildern verarbeitet hat, die sich zu einer lebenden Landkarte verdichten. Ausstellungsdauer: bis 24. Mai; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 17 bis 19 Uhr. Nähere Informationen bei der Blau-Gelben-Viertelsgalerie Schloss Fischau unter 02639/2324, e-mail art@schloss-fischau.at und <http://www.schloss-fischau.at/>.

Das MAMUZ Museum Mistelbach lädt morgen, Donnerstag, 7. Mai, zu einem Vortrag von Dr. Igor Eberhard von der Universität Wien, der ab 18.30 Uhr unter dem Titel „Blut, Arthrose, Einschnitte. Tätowierungen zwischen Ötzi, Kunst und Arschgewei" über die neuesten Forschungen zu Ötzis Tätowierungen, die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu anderen Mumien-Tätowierungen sowie die Entwicklung zum verpönten „Arschgewei" u. a. sprechen wird. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02572/207 19, e-mail anmeldung@mamuz.at und <http://www.mamuz.at/>.

Presseinformation

Die NÖART-Ausstellung „Don't Touch! Berühren gestattet?“ macht als nächstes im Schüttkasten Allentsteig Station; eröffnet wird am Freitag, 8. Mai, um 19 Uhr. Zu sehen sind die Beiträge aus den Bereichen Collage, Fotografie, Installation, Malerei, Objektkunst und Skulptur von Ona B., Petra Buchegger, Gisela Erlacher, Daniela Gallée, Josip Kaiser, Ernest A. Kienzl, Oswald Oberhuber, Heide Pichler, Anneliese Schrenk, Peter Sommerauer, Kurt Spitaler, Franziska Stiegholzer, Josef Trattner, Peter Weber und Fridolin Welte bis 25. Mai. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei NÖART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und <http://www.noeart.at/>.

Eine NÖART-Ausstellung ist auch „still. Das Stilleben in der zeitgenössischen Photographie“, die am Freitag, 8. Mai, um 19 Uhr in der Galerie Lindenhof in Oberndorf bei Raabs an der Thaya eröffnet wird. Gezeigt werden die Arbeiten von Azt, Jihye Baek, Giovanni Castell, Heinz Cibulka, Daniele de Vitis, Marilú Eustachio, Sabine Groschup, Robert Gruber, Albano Guatti, Robert F. Hammerstiel, Matthias Herrmann, Bill Jacobson, Will Light Johnson, Leo Kandl, Rolf Koppel, Robert Kozma, Angelika Krinzinger, Paul Albert Leitner, Branko Lenart, Peter Loewy, Omar Lorenzoni, Ann Mandelbaum, Pasquale Martini, Elfriede Mejchar, Brigitte Niedermair, Annelies Oberdanner, Laura J. Padgett, Agnes Prammer, Christian Roeck, Anja Ronacher, Fabrizio Sacchetti, Stefano Scheda, Elfie Semotan, Ingeborg Strobl, Mathias Swoboda, Davide Tranchina, Martin Walde, Shen Wei, Robert Zahornicky und Michael Ziegler bis 31. Mai. Öffnungszeiten: Samstag von 14 bis 16 Uhr, Sonntag von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr. Nähere Informationen bei NÖART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und <http://www.noeart.at/>.

Ebenfalls am Freitag, 8. Mai, wird um 19 Uhr in der Galerie des Kunstvereins Baden die Ausstellung „Skywriting“ von Leslie Hirst eröffnet, in der die US-amerikanische Künstlerin der willkürlichen und damit kulturell bedingten Beziehung zwischen Dingen, Worten und Zeichen auf der Spur ist; präsentiert wird u. a. erstmals die komplette Serie ihrer „Airplane Drawings“. Ausstellungsdauer: bis 28. Juni; Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/471 00 11, e-mail c.koenig@a4-team.com und <http://www.kunstvereinbaden.at/>.

Unter dem Motto „Kurt Schönthaler und Florian Nährer kämpfen mit Pinsel und Farbe“ steht die Ausstellung „Schönthaler * Nährer“, die am Freitag, 8. Mai, um 18 Uhr im KUNST:WERK in St. Pölten eröffnet wird. Zu sehen ist die 12-teilige Bilderserie „Paint & Battle“ der beiden St. Pöltner Maler bis 22. Mai.

Presseinformation

Öffnungszeiten: Freitag von 16.30 bis 18.30 Uhr, Samstag von 10.30 bis 13 Uhr sowie nach Voranmeldung. Nähere Informationen unter 02742/36 20 58, e-mail office@stpoeltnerkuenstlerbund.at bzw. kunstwerk@stpoeltnerkuenstlerbund.at und www.stpoeltnerkuenstlerbund.at/kunstwerk.

Am Freitag, 8. Mai, wird auch um 18 Uhr in der Galerie Menotti in Baden die Ausstellung „Science Pieces/Zeichnungen SP 28, 36, 42, 54, 55“ eröffnet: Dabei werden 55 Zeichnungen und fünf Malkörper der letzten Jahre gezeigt, die Petra Maitz motiviert haben, sich genauer mit dem Thema Zeichnung als Findungsprozess zu beschäftigen. Ausstellungsdauer: bis 19. Juni; Öffnungszeiten: Donnerstag, Freitag und Samstag von 14 bis 18 Uhr sowie nach Voranmeldung. Nähere Informationen bei der Galerie Menotti unter 02252/842 42, e-mail info@menotti.at und <http://www.menotti.at/>.

Die Galerie of fine arts von Eich Handlos in Baden lädt am Freitag, 8. Mai, zur Vernissage der Ausstellung „Bildserien 3“ des 1972 in Lilienfeld geborenen Künstlers; Beginn ist um 18 Uhr. Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch von 17 bis 21 Uhr oder nach Absprache. Nähere Informationen unter 0699/11 95 11 93 und <http://www.fine-arts-galerie.com/>.

Am Samstag, 9. Mai, eröffnet Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll um 15 Uhr in Erlauf das Museum „Erlauf erinnert“, das anlässlich der 70-Jahr-Feier zum Ende des Zweiten Weltkriegs Zeitgeschichte, Erinnerungskultur und Gegenwartskunst verbindet. Die künstlerische Auseinandersetzung mit der Thematik wird in einem temporär bespielbaren Teil der Ausstellung fortgesetzt. Den Auftakt dazu stellt ein speziell für diesen Ort konzipiertes Kunstprojekt von Tatiana Lecomte, „Then Hitler invaded Austria. Vertreibung in die Sehnsucht“, dar. Öffnungszeiten des Museums: April bis Oktober: Freitag, Samstag und Sonntag von 10 bis 16 Uhr, November bis März: Sonntag von 10 bis 16 Uhr. Nähere Informationen unter 02757/610 53 und <http://www.erlauerinnert.at/>.

Anlässlich ihres 20-Jahr-Jubiläums lädt die Kunsthalle Krems am Samstag, 9., und Sonntag, 10. Mai, bei freiem Eintritt zu einem Publikumswochenende unter dem Motto „Ein Fest für die Kunst(Halle)!“ inklusive einer Picknickwiese, Kreativinseln, einem Shop-Flohmarkt und Führungen durch die aktuelle Pipilotti-Rist-Ausstellung. Als besondere Highlights warten am Samstag, 9. Mai, Aufführungen des Musiktheaterstücks „Das Konzert“ bzw. am Sonntag, 10. Mai, der Tanzworkshop „Traumwelt“; Beginn ist jeweils um 14 und 16.30 Uhr. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und <http://www.kunsthalle.at/>.

Presseinformation

Am Samstag, 9. Mai, eröffnet zudem Landesrätin Mag. Barbara Schwarz um 11 Uhr im Forum Frohner in der Minoritenkirche Krems/Stein die Ausstellung „Nach Picasso. Auf Spurensuche in der jungen österreichischen Kunst“ mit entsprechende Bezüge und Parallelen aufweisenden Arbeiten von Iris Christine Aue, Christian Bazant-Hegemark, Bernhard Buhmann, Hannes Egger, Adolf Frohner, Karen Holländer, Eva Hradil, Bernadette Huber, Karl Karner, Michael Kienzer, Ronald Kodritsch, Michaela Konrad, Edith Payer, Alfons Pressnitz, Adele Razkóvi, Thomas Riess, Farid Sabha, Christoph Schirmer, Martin Schnur, Deborah Sengl, Nina Rike Springer, Ekkehard Tischendorf und Gabi Trinkaus. Ausstellungsdauer: bis 27. September; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 11 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Forum Frohner unter 02732/90 80 10-177, e-mail office@forum-frohner.at und <http://www.forum-frohner.at/>.

Im Anschluss, um 11.30 Uhr, wird am Samstag, 9. Mai, im Ernst Krenek Forum in der Minoritenkirche Krems/Stein die Sonderausstellung „Ernst Krenek und Igor Strawinsky“ eröffnet, die der Beziehung der beiden Komponisten gewidmet ist, die neben ihrem Emigranten-Schicksal auch zahlreiche künstlerische Berührungspunkte verbindet. Öffnungszeiten: täglich von 11 bis 17 Uhr; nähere Informationen unter 02732/715 70, e-mail office@krenek.com und <http://www.krenek.com/>.

Die im Auftrag des Niederösterreichischen Landesarchivs konzipierte Wanderausstellung „Langsam ist es besser geworden. Vertriebene erzählen vom Wegmüssen, Ankommen und Dableiben“ macht als nächstes im Ersten Österreichischen Museum für Alltagsgeschichte in Neupölla Station; eröffnet wird am Samstag, 9. Mai, um 19.30 Uhr. In Neupölla ist die Schau, die Zeitzeugen zu Wort kommen lässt, die im Zuge von Vertreibung und Aussiedlung aus der Tschechoslowakei 1945/1946 nach Niederösterreich gekommen sind, bis 16. August. Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertag von 14 bis 17 Uhr; nähere Informationen bei der Marktgemeinde Pölla unter 02988/6220, e-mail gemeinde@poella.at und www.poella.at/Museum bzw. unter 0664/595 46 72, Niklas Perzi.

Ebenfalls am Samstag, 9. Mai, wird um 18 Uhr im Schloss Wolkersdorf die Ausstellung „Minimum“ eröffnet, die anhand von Arbeiten der Nord- und Südtiroler Fotografen Hanna Battisti, Andreas Bertagnoll, Maria Döttlinger, Heinz Jörgen Hafele, Werner Neururer und Andrea Maria Trompedeller versucht, unter die Oberflächen der Phänomenologie unserer Gesellschaft zu blicken. Ausstellungsdauer: bis 31. Mai; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der NÖ Fotoinitiative FLUSS unter 02245/5455,

Presseinformation

e-mail info@fotofluss.at und <http://www.fotofluss.at/>.

Im Arnulf Rainer Museum in Baden wird am Samstag, 9. Mai, ab 17 Uhr unter dem Titel „Lucy Electric“ Kindern zwischen sechs und elf Jahren wieder das Museum bei Nacht nähergebracht. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Arnulf Rainer Museum unter 02252/20 91 96, e-mail vermittlung@arnulf-rainer-museum.at und <http://www.arnulf-rainer-museum.at/>.

Im Museumsdorf Niedersulz gelten die Spezialführungen dieses Wochenendes den Themen „Ziege, Schwein und Federvieh“ (Samstag, 9. Mai) sowie „Von Küche zu Küche“ (Sonntag, 10. Mai); Beginn ist jeweils um 15 Uhr. Zudem wird am Muttertag, 10. Mai, um 13 Uhr im Hörersdorfer Hof des Museumsdorfs die textile Sonderschau „Das ist Spitze!“ eröffnet, die über 500 verschiedene genähte, geklöppelte, gehäkelte und gestickte Muster und „Spitzenstücke“ aus zwei Jahrhunderten präsentiert. Am 31. Mai, 14. Juni, 12. Juli, 9. und 10. August, 5. und 13. September sowie 4. und 26. Oktober gibt es jeweils ab 13 Uhr spezielle Handarbeitsvorführungen der Textilexpertin Maria-Theresia Kiessling. Öffnungszeiten des Museumsdorfs: täglich von 9.30 bis 18 Uhr; nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und <http://www.museumsdorf.at/>.

Am Montag, 11. Mai, wird um 17 Uhr im Foyer des Hauses 1A im Niederösterreichischen Landhaus in St. Pölten die Ausstellung „Bauten für die Künste. Zeitgenössische Architektur in Niederösterreich“ eröffnet, die in Fotografien von Bruno Klomfar bedeutende niederösterreichische Kulturbauten der letzten 20 Jahre vorstellt. Über die Multimedia-Installation „Noecleus“ können die Kulturbauten zudem auf einer interaktiven Landkarte erkundet werden. Ausstellungsdauer: bis 9. Juni; Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/9005-13006, Mag. Alexandre Tischer, e-mail kultur-pr@noel.gv.at.

Am Dienstag, 12. Mai, wird im Zuge des Viertelfestivals NÖ - Industrieviertel 2015 um 18 Uhr in der Galerie am Stiergraben in Neunkirchen die Ausstellung „Die Triester Straße. Ein Verkehrsweg mit Geschichte“ eröffnet, die sich der einst wichtigsten Verkehrsachse der Monarchie und der mit ihr verbundenen Industrie- und Sozialgeschichte widmet. Ausstellungsdauer: bis 29. Mai, Öffnungszeiten: Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19 Uhr, Mittwoch von 8 bis 16 Uhr und Donnerstag von 8.30 bis 12.30 Uhr. Nähere Informationen unter 0676/529 95 83, Ulrich Winkler-Hermaden, <http://www.viertelfestival-noe.at/>.

Presseinformation

Schließlich ist mit „Dinosaurs Live!“ ab Dienstag, 12. Mai, eine der spektakulärsten Saurierausstellungen in der Arena Nova in Wiener Neustadt zu Gast; eröffnet wird um 17 Uhr. Durch modernste Robotertechnik können die Besucher dabei bis 30. Juni auf einer Fläche von 1.200 Quadratmetern authentische, organische Bewegungen der zahlreichen lebensgroßen Modelle der Giganten bestaunen. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr; nähere Informationen bei der Arena Nova BetriebsgmbH. unter 02622/223 60-0 und <http://www.arenanova.at/>.